



Grosser Rat des Kantons Basel-Stadt

Beschluss-Protokoll

der 10. und 11. Sitzung, Amtsjahr 2011-2012

Mittwoch, den 6. April 2011, um 09:00 Uhr und 15:00 Uhr

Vorsitz: *Markus Lehmann, Grossratspräsident*

Protokoll: *Thomas Dähler, I. Ratssekretär
Regine Smit, II. Ratssekretärin*

Abwesende:

6. April 2011, 09:00 Uhr
10. Sitzung *Andreas Albrecht (LDP), Felix Eymann (EVP/DSP), Urs Müller (GB),
Greta Schindler (SP), Urs Schweizer (FDP).*

6. April 2011, 15:00 Uhr
11. Sitzung *Andreas Albrecht (LDP), Conradin Cramer (LDP),
Felix Eymann (EVP/DSP), Urs Müller (GB), Greta Schindler (SP),
Urs Schweizer (FDP), Aeneas Wanner (GLP).*

Verhandlungsgegenstände:

- | | | |
|----|---|----|
| 1. | Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung | 2 |
| 2. | Entgegennahme der neuen Geschäfte | 4 |
| 3. | Bestätigung von Bürgeraufnahmen | 5 |
| 4. | Bericht des Regierungsrates zur rechtlichen Zulässigkeit der kantonalen Volksinitiative "Ja zum Nichtrauchererschutz ohne kantonale Sonderregelung!" | 6 |
| 5. | Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Ausgabenbericht 10.0862.01 Grenzacherstrasse, Abschnitt Bushaltestelle Allmendstrasse bis Hörnli Grenze sowie zu zwei Anzügen | 6 |
| 6. | Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Ratschlag 10.2209.01 Elsässerstrasse und Hünigerstrasse. Projektierung und Ausführung der Umgestaltung der Elsässerstrasse zwischen Tram-Endhaltestelle und Lichtstrasse sowie Hünigerstrasse zwischen Kraftstrasse und Lothringerplatz mit Velomassnahmen | 7 |
| 7. | Ratschlag zur Revision des Umweltschutzgesetzes sowie Bericht zur Motion Patrizia Bernasconi und Konsorten betreffend Verwendung kantonaler LSVA-Anteile | 8 |
| 8. | Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen an die Theatergenossenschaft Basel für die Spielzeit 2011/12 - zusätzlicher Strukturbeitrag und Nachtragskredit Nr. 1 | 10 |

12.	Neue Interpellationen	13
38.	Bericht der Bau- und Raumplanungskommission zum Ratschlag 10.2216.01 betreffend Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel (UPK), Gebäude RB; definitive Unterbringung der Gutachterbüros für die jugendforensische Ambulanz und die stationären forensischen Abteilungen; Gewährung eines Baukredits	15
39.	Resolution	16
9.	Ratschlag Anpassungen von Gesetzen im Rahmen der Reorganisation Regierung und Verwaltung 2009 RV09 (Teilprojekt Optimierung des Bewilligungswesens) sowie Änderung des Gesetzes betreffend die Bestattungen	17
10.	Ausgabenbericht Erneuerung des Subventionsvertrags zwischen dem Kanton Basel-Stadt und der GGG Ausländerberatung betreffend Beratungsstelle und Informationsstelle Integration für die Jahre 2011 bis 2014	20
11.	Schreiben des Regierungsrates zu den Kreditübertragungen von 2010 auf 2011	21
13.	Motionen 1 - 2	22
	Anhang A: Neue Geschäfte (Zuweisung)	25
	Anhang B: Neue Vorstösse	27

1. Mitteilungen und Genehmigung der Tagesordnung

[06.04.11 09:03:29, MGT]

Mitteilungen

Markus Lehmann, Grossratspräsident: ich begrüsse Sie (und die Klasse 4 H des Gymnasiums Leonhard auf der Zuschauertribüne) zur heutigen Sitzung und habe Ihnen verschiedene Mitteilungen zu machen:

Neue Interpellationen

Es sind zehn neue Interpellationen eingegangen.

Die Interpellationen Nr. 20, 22 und 23 werden mündlich beantwortet.

Rücktritt aus dem Grossen Rat

Beat Jans hat auf Ende April den Rücktritt aus dem Grossen Rat erklärt. Er gehört dem Grossen Rat seit Februar 2001 an. Seit Februar 2003 gehört er der Wirtschafts- und Abgabekommission an. Er hat in seinem Rücktrittsschreiben den Wunsch geäussert, sich voll auf sein Mandat als Mitglied des Nationalrates konzentrieren zu können. Um sich selber und Ihnen den Abschied etwas zu erleichtern, spendiert Beat Jans heute Morgen den Kaffee [*Applaus*].

Ich danke dem Zurücktretenden für die dem Staat als Mitglied des Grossen Rates geleisteten Dienste und wünsche ihm weiterhin viel Erfolg, politisch, beruflich und auch persönlich.

Neues Präsidium der Interparlamentarische Geschäftsprüfungskommission UKBB

Die IGPK UKBB hat an ihrer letzten Sitzung mit sofortiger Wirkung André Weissen als neuen Präsidenten gewählt. André Weissen ersetzt den als Mitglied der IGPK UKBB zurückgetretenen Urs Müller.

Kulturgruppe

Der Anlass der Kulturgruppe Grosser Rat findet heute um 18:30 Uhr in der Musikakademie statt.

Tagesordnung

Tobit Schäfer, Referent der Bau- und Raumplanungskommission: **beantragt**, den Bericht der Bau- und Raumplanungskommission 10.2216.02 zum Ratschlag betreffend Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel (UPK), Gebäude RB, definitive Unterbringung der Gutachterbüros für die jugendforensische Ambulanz und die stationären forensischen Abteilungen, Gewährung eines Baukredits, mit Dringlichkeit auf die Tagesordnung zu setzen.

Markus Lehmann, Grossratspräsident: Der Bericht wurde dem Grossen Rat am 1. April 2011 zugestellt. Für die Dringlicherklärung ist die Zustimmung eines Zweidrittelmehrers erforderlich.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Bericht der Bau- und Raumplanungskommission 10.2216.02 mit Dringlichkeit auf die Tagesordnung zu setzen.

Markus Lehmann, Grossratspräsident: Das Büro beantragt Ihnen, das soeben dringlich erklärte Geschäft als Traktandum 38 heute Nachmittag nach den neuen Interpellationen zu behandeln.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Bericht der Bau- und Raumplanungskommission 10.2216.02 als Traktandum 38 am 6. April 2011, nachmittags, nach den neuen Interpellationen zu terminieren.

Resolution

Jürg Stöcklin (GB): **beantragt**, eine Resolution zum französischen Kernkraftwerk Fessenheim auf die Tagesordnung zu setzen.

Voten: *Lorenz Nägelin (SVP)*

Markus Lehmann, Grossratspräsident: Sie haben gemäss § 42 der Ausführungsbestimmungen zur Geschäftsordnung jetzt zu beschliessen, ob Sie die Resolution auf die Tagesordnung setzen wollen. Dafür braucht es ein einfaches Mehr.

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 7 Stimmen, die Resolution auf die Tagesordnung zu setzen.

Markus Lehmann, Grossratspräsident: Das Büro beantragt Ihnen, die Resolution als Traktandum 39 heute Nachmittag nach dem dringlich erklärten Bericht der BRK zu behandeln.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, die Resolution als Traktandum 39 am 6. April 2011, nachmittags, nach den neuen Interpellationen und dem Bericht der BRK zu terminieren.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die bereinigte Tagesordnung zu genehmigen.**

2. Entgegennahme der neuen Geschäfte

[06.04.11 09:11:47, ENG]

Zuweisungen

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, **die Zuweisungen** gemäss Verzeichnis der neuen Geschäfte (Anhang A) **zu genehmigen**.

Kenntnisnahmen

Der Grosse Rat nimmt Kenntnis

von folgenden Geschäften:

- Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Brigitta Gerber betreffend Gleichstellungs-Jubiläen und regierungsrätlichem Engagement (PD, 10.5329.02)
- Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Tanja Soland betreffend randständigen Menschen im öffentlichen Raum (WSU, 10.5330.02)
- Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Ruth Widmer Graff betreffend Überprüfung der Lohneinreihung bei Lehrpersonen im Zusammenhang mit HarmoS (FD, 10.5337.02)
- Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Jörg Vitelli betreffend Unterbindung der Schleichwege zur Umfahrung der Holeestrasse (BVD, 10.5339.02)
- Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Christoph Wydler betreffend fahrradfreundlichem Winterdienst (BVD, 10.5356.02)
- Schreiben des Regierungsrates zur Schriftlichen Anfrage Sebastian Frehner betreffend der Abteilungsschliessung bei den Regiebetrieben (BVD, 10.5362.02)

3. Bestätigung von Bürgeraufnahmen

[06.04.11 09:12:02, JSD, 11.0195.01 11.0197.01, EIN]

Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat mit Schreiben 11.0195.01 insgesamt 10 Aufnahmen ins Kantonsbürgerrecht (7 Gesuche) unter gleichzeitiger Bestätigung der Aufnahme ins Bürgerrecht der Stadt Basel.

Zudem beantragt der Regierungsrat dem Grossen Rat mit Schreiben 11.0197.01 insgesamt 4 Aufnahmen ins Kantonsbürgerrecht (2 Gesuche) unter gleichzeitiger Bestätigung der Aufnahme ins Bürgerrecht der Gemeinde Riehen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, über die beiden Schreiben gemeinsam zu beschliessen.

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf die Schreiben **ein**.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend die beantragten Bürgeraufnahmen.

Die bestätigten Bürgeraufnahmen sind im Kantonsblatt Nr. 28 vom 9. April 2011 publiziert.

4. **Bericht des Regierungsrates zur rechtlichen Zulässigkeit der kantonalen Volksinitiative "Ja zum Nichtraucherschutz ohne kantonale Sonderregelung!"**

[06.04.11 09:13:01, JSD, 10.2252.01, RZI]

Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Initiative "Ja zum Nichtraucherschutz ohne kantonale Sonderregelung!" (10.2252) für **rechtlich zulässig** zu erklären.

Der Grosse Rat

tritt von Gesetzes wegen auf den Bericht **ein**.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Die im Kantonsblatt vom 27. Oktober 2010 mit Titel und Text publizierte und gemäss Kantonsblatt vom 15. Dezember 2010 mit 6'021 Unterschriften zustande gekommene Volksinitiative "JA zum Nichtraucherschutz ohne kantonale Sonderregelung!" wird für **rechtlich zulässig** erklärt.

Dieser Beschluss kann beim Verfassungsgericht durch Beschwerde angefochten werden. Die Beschwerde ist innert 10 Tagen seit der Veröffentlichung im Kantonsblatt schriftlich beim Verfassungsgericht anzumelden. Innert 30 Tagen vom gleichen Zeitpunkt an gerechnet, ist die schriftliche Begründung einzureichen, welche die Anträge, die Angabe der Tatsachen und Beweismittel und eine kurze Rechtserörterung zu enthalten hat.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

5. **Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Ausgabenbericht 10.0862.01 Grenzacherstrasse, Abschnitt Bushaltestelle Allmendstrasse bis Hörnli Grenze sowie zu zwei Anzügen**

[06.04.11 09:14:09, UVEK, BVD, 10.0862.02 05.8458.04 08.5348.03, BER]

Die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission des Grossen Rates beantragt, auf den Bericht 10.0862.02 einzutreten und einen Kredit in der Höhe von CHF 1'440'000 zu bewilligen.

Voten: *Christian Egeler, Vizepräsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Fraktionsvoten

Voten: *Andreas Zappalà (FDP); Jörg Vitelli (SP); Brigitta Gerber (GB); Heiner Vischer (LDP)*

Schlussvoten

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Zwischenfrage

Voten: *Brigitta Gerber (GB); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Voten: *Christian Egeler, Vizepräsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Bericht **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Ziffer 1, Umgestaltung Grenzacherstrasse

Ziffer 2, Querschnittsveränderung Veloweg

Publikationsklausel

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 2 Stimmen bei 7 Enthaltungen und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

1. Für die Umgestaltung der Grenzacherstrasse im Abschnitt Bushaltestelle Allmendstrasse bis Hörnli Grenze mit Verbesserung der Verkehrssituation wird ein Kredit von CHF 1'440'000 inkl. Mehrwertsteuer (Preisbasis Schweizerischer Baupreisindex Nordwestschweiz Tiefbau, Basis April 2009 = 105.6) zu Lasten der Rechnung der Jahre 2011 und 2012 des Tiefbauamts (Position 6170.110.21063), Investitionsbereich „Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur“, bewilligt.

2. Die Ausgaben von CHF 380'000 inkl. Mehrwertsteuer (Preisbasis Schweizerischer Baupreisindex Nordwestschweiz Tiefbau, Basis April 2009 = 105.6) für die Querschnittsänderung zugunsten des Veloverkehrs zwischen dem Kreuzungsbereich Landauerstrasse und der Bushaltestelle Hörnli Grenze werden dem zweiten Velorahmenkredit belastet.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission beantragt, den Anzug 05.8458 Brigitta Gerber und Konsorten betreffend Verbesserung des Fahrradstreckennetzes von Grenzach-Wyhlen nach Basel abzuschreiben.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug **abzuschreiben**.

Der Anzug 08.5348 ist **erledigt**.

Die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission beantragt, den Anzug 08.5348 Guido Vogel und Konsorten betreffend Kreisel auf der Kreuzung Grenzacherstrasse/Hörnliallee abzuschreiben.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, den Anzug **abzuschreiben**.

Der Anzug 05.8458 ist **erledigt**.

6. Bericht der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission zum Ratschlag 10.2209.01 Elsässerstrasse und Hünigerstrasse. Projektierung und Ausführung der Umgestaltung der Elsässerstrasse zwischen Tram-Endhaltestelle und Lichtstrasse sowie Hünigerstrasse zwischen Kraftstrasse und Lothringerplatz mit Velomassnahmen

[06.04.11 09:42:04, UVEK, BVD, 10.2209.02, BER]

Die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission des Grossen Rates beantragt, auf den Bericht 10.2209.02 einzutreten und Kredite in der Höhe von insgesamt CHF 9'400'000 zu bewilligen.

Voten: *Christian Egeler, Vizepräsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Fraktionsvoten

Voten: *Toni Casagrande (SVP); Thomas Grossenbacher (GB); Stephan Luethi (SP); Lorenz Nägelin (SVP); Heiner Vischer (LDP); Thomas Grossenbacher (GB)*

Schlussvoten

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD); Christian Egeler, Vizepräsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Bericht **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Ziffer 1, Umgestaltung Elsässerstrasse

Ziffer 2, Anpassung Gleisanlage

Publikations- und Referendums Klausel

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 13 Stimmen bei 1 Enthaltung und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

1. Für die Umgestaltung der Elsässerstrasse zwischen der Tram-Endhaltestelle und der Lichtstrasse sowie der Hünigerstrasse zwischen der Kraftstrasse und dem Lothringerplatz wird ein Kredit von CHF 3'700'0000 (Preisbasis schweizerischer Baupreisindex Nordwestschweiz Tiefbau, Basis April 2010 = 103.9, inkl. 8% MWSt.) bewilligt. Der Kredit wird zu Lasten der Investitionsrechnung des Tiefbauamtes (Position 6170.100.20023) im Investitionsbereich 1 (Stadtentwicklung und Allmendinfrastruktur) eingestellt.

2. Für die Anpassung der Gleisanlage in der Elsässerstrasse zwischen der Tram-Endhaltestelle und der Lichtstrasse wird ein Kredit von CHF 5'700'0000 (Preisbasis schweizerischer Baupreisindex, Nordwestschweiz Tiefbau, Basis April 2010= 103.9, inkl. 8% MWSt.) bewilligt. Der Kredit wird zu Lasten der Investitionsrechnung des Tiefbauamtes (Position 6170.100.20024) im Investitionsbereich 2 (Öffentlicher Verkehr) eingestellt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

7. Ratschlag zur Revision des Umweltschutzgesetzes sowie Bericht zur Motion Patrizia Bernasconi und Konsorten betreffend Verwendung kantonaler LSVA-Anteile

[06.04.11 10:04:46, UVEK, BVD, 10.1906.01 04.8021.04, RAT]

Der Regierungsrat und die Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ratschlag 10.1906.01 einzutreten und dem vorgelegten Beschlussentwurf zuzustimmen sowie die Motion Patrizia Bernasconi 04.8021 als erledigt abzuschreiben.

Voten: *Christian Egeler, Vizepräsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission; Heiner Vischer (LDP); Andreas Ungricht (SVP); Patrizia Bernasconi (GB)*

Zwischenfrage

Voten: *Heiner Vischer (LDP); Patrizia Bernasconi (GB)*

Voten: *Brigitte Heilbronner-Uehlinger (SP); Balz Herter (CVP)*

Schlussvoten

Voten: *RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Zwischenfrage

Voten: *Heiner Vischer (LDP); RR Hans-Peter Wessels, Vorsteher des Bau- und Verkehrsdepartementes (BVD)*

Voten: *Christian Egeler, Vizepräsident der Umwelt-, Verkehrs- und Energiekommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ratschlag **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Römisch I, Umweltschutzgesetz, § 13b, neuer Abs. 4

Römisch II, Publikations- und Referendums Klausel, Wirksamkeit

Der Grosse Rat beschliesst

mit 45 gegen 34 Stimmen bei 1 Enthaltung und unter Verzicht auf eine zweite Lesung, dem vorgelegten Beschlussentwurf zur Änderung des Umweltschutzgesetzes zuzustimmen.

Diese Änderung ist zu publizieren. Sie unterliegt dem Referendum. Nach Eintritt der Rechtskraft bestimmt der Regierungsrat den Zeitpunkt der Wirksamkeit.

Die Änderung des Umweltschutzgesetzes ist im Kantonsblatt Nr. 28 vom 9. April 2011 publiziert.

Gemäss § 43 Abs. 5 der Geschäftsordnung hat der Grosse Rat die Motion mit dem Eintreten auf die Vorlage des Regierungsrates abgeschrieben.

Die Motion 04.8021 ist **erledigt**.

Mitteilung

Markus Lehmann, Grossratspräsident: Der Tisch des Hauses ist heute ausnahmsweise festlich geschmückt. Wer als Grund für diesen Blumenschmuck einen runden Geburtstag vermutet, liegt richtig.

Die Stadtgärtnerei feiert dieses Jahr ihr 150-Jahr-Jubiläum. Das öffentliche Grün geniesst in Basel bei der Bevölkerung und in der Politik hohe Priorität. Das freut die Stadtgärtnerei. Für die Unterstützung, die sie im Grossen Rat erhält, möchte sich die Stadtgärtnerei bei Ihnen, liebe Grossrätinnen und Grossräte, mit diesem Blumengebinde herzlich bedanken. Am Ende unserer Sitzung steht für Sie alle zudem ein Frühlingsgruss bereit, den Sie gerne mit nach Hause nehmen können. Wir bedanken uns ganz herzlich bei der Stadtgärtnerei [*Applaus*].

8. Ratschlag betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen an die Theatergenossenschaft Basel für die Spielzeit 2011/12 - zusätzlicher Strukturbeitrag und Nachtragskredit Nr. 1

[06.04.11 10:25:53, FKom, PD, 11.0335.01, RAT]

Der Regierungsrat und die Finanzkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ratschlag 11.0335.01 einzutreten und Staatsbeiträge und zusätzliche Leistungen in der Höhe von insgesamt CHF 46'150'073 bewilligen.

Markus Lehmann, Grossratspräsident: Zu diesem Geschäft haben der Regierungsrat und der Grosse Rat insgesamt 11'496 gleichartige Zuschriften aus der Bevölkerung erhalten. Diese können auf der Staatskanzlei eingesehen werden.

Voten: *Baschi Dürr, Präsident der Finanzkommission; Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD)*

Zwischenfrage

Voten: *Baschi Dürr (FDP); Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD)*

Fraktionsvoten

Voten: *Oswald Inglin (CVP); Oskar Herzig (SVP); Christine Heuss (FDP); Christine Wirz-von Planta (LDP); Heidi Mück (GB)*

Besuch auf der Zuschauertribüne

Markus Lehmann, Grossratspräsident: Ich begrüsse auf der Zuschauertribüne eine Gruppe von rund 20 Lernenden im Überbetrieblichen Kurs für Kaufleute, die alle ihre Lehre in verschiedenen Departementen beim Kanton Basel-Stadt absolvieren. Unser ehemaliger Grossrats-Kollege Marc Flückiger begleitet die Gruppe und erklärt den jungen Menschen, was eigentlich Politik ist, wer Politik macht, wie man Politik macht, wann etwas politisch ist, und wie sie als Staatsbürger ihren Einfluss in der Politik geltend machen können. Wir hoffen natürlich, dass Marc Flückiger diese Aufgabe politisch möglichst neutral angeht. Wir heissen die Besucher herzlich willkommen und wünschen ihnen einen interessanten Anschauungsunterricht unter dem Motto "Politik am Tatort". [*Applaus*]

Voten: *Martin Lüchinger (SP); David Wüest-Rudin (GLP); Annemarie Pfeifer (EVP/DSP)*

Einzelvoten

Voten: *Martina Bernasconi (GLP); Dieter Werthemann (GLP); Daniel Stolz (FDP)*

Zwischenfrage

Voten: *Heinrich Ueberwasser (SVP); Daniel Stolz (FDP)*

Voten: *Patrick Hafner (SVP); Elisabeth Ackermann (GB); Heinrich Ueberwasser (SVP)*

Zwischenfrage

Voten: *Martina Bernasconi (GLP); Heinrich Ueberwasser (SVP)*

Voten: *Jürg Stöcklin (GB)*

Zwischenfrage

Voten: *Patrick Hafner (SVP); Jürg Stöcklin (GB); Baschi Dürr (FDP); Jürg Stöcklin (GB)*

Voten: *Daniel Stolz (FDP)*

Schlussvoten

Voten: *Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD)*

Zwischenfrage

Voten: *Baschi Dürr (FDP); Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD)*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ratschlag **einzutreten**.

Detailberatung

des Grossratsbeschlusses betreffend Bewilligung von Staatsbeiträgen an die Theatergenossenschaft Basel für die Spielzeit 2011/12

Titel und Ingress

Ziffer 1, Grundsubvention

Ziffer 2, Zusätzlicher Strukturbeitrag

Antrag 1

Die SVP Fraktion **beantragt** folgenden Zusatz zu Ziffer 2:

Der zusätzliche Strukturbeitrag von CHF 1'500'000 ist im kommenden Regierungsratsbeschluss betreffend Subventionsperiode 2012/13 bis 2014/15 zu kompensieren.

Der Grosse Rat beschliesst

mit 69 gegen 15 Stimmen bei 1 Enthaltung, den Antrag 1 der Fraktion SVP **abzulehnen**.

Detailberatung

Ziffer 3, Arbeitgeberkosten für die Personalvorsorge

Ziffer 4, Sachleistungen

Der Betrag für die unentgeltliche Überlassung der Liegenschaft Schauspielhaus wird korrigiert auf CHF 1'710'000

Ziffer 5, Beitrag für Orchesterleistungen

Publikations- und Referendums Klausel

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 7 Stimmen bei 7 Enthaltungen und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Regierungsrat wird ermächtigt, an die Theatergenossenschaft Basel für die Spielzeit 2011/12 folgende Beiträge auszurichten:

1. Grundsубvention
für die Spielzeiten 2011/12 - 2014/15 CHF 30'175'275
davon werden ausbezahlt in der Spielzeit 2011/12 CHF 29'726'400
Budgetposition: Kostenstelle 3708211, Kostenart 365100, Auftrag 370821100001

2. Zusätzlicher Strukturbeitrag für die Spielzeit 2011/12 CHF 1'500'000

3. Übernahme der Arbeitgeberkosten für die Personalvorsorge (2. Säule) gemäss effektivem Aufwand
Spielzeit 2011/12 voraussichtlich CHF 2'200'000
Budgetposition. Kostenstelle 3708211 Kostenart 365100 Auftrag 370821100002

4. Sachleistungen:
Unentgeltliche Überlassung der Liegenschaft Stadttheater kalkulatorische Kosten Gebäude- und Landwert
CHF 80'000'000 à 5% = CHF 4'000'000
Unterhalt Stadttheater inkl. Einrichtungen gemäss effektivem Aufwand
Unentgeltliche Überlassung der Liegenschaft Schauspielhaus kalkulatorische Kosten Gebäude- und Landwert
CHF 34'200'000 à 5 % CHF 1'710'000
Unterhalt Schauspielhaus inkl. Einrichtungen gemäss effektivem Aufwand

5. Beitrag für Orchesterleistungen Spielzeit 2011/12 CHF 6'574'798
Budgetposition: Kostenstelle 3708210 Kostenart 365100 Auftrag 370370821000020

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

Der Regierungsrat und die Finanzkommission des Grossen Rates beantragen, einen Nachtragskredit von CHF 693'000 zu Lasten der Laufenden Rechnung 2011 zu bewilligen.

Detailberatung

des Grossratsbeschlusses betreffend Nachtragskredit Nr. 1 für die Staatsbeiträge an die Theatergenossenschaft Basel für die Spielzeit 2011/12

Titel und Ingress

Einziges Absatz

Antrag

Die SVP Fraktion beantragt folgenden zusätzlichen Absatz:

Der gesprochene Nachtragskredit von CHF 693'000 sowie die im Budget 2012 des Präsidialdepartements eingestellten CHF 807'000 (Total 1,5 Mio. Franken) sind ebenfalls im Regierungsratsbeschluss betreffend Subventionsperiode 2012/13 bis 2014/15 zu kompensieren.

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 15 Stimmen bei 1 Enthaltung, den Antrag 2 der Fraktion SVP **abzulehnen**.

Detailberatung

Die Publikationsklausel fehlt im Ratschlag, der Beschluss ist selbstverständlich zu publizieren.

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 7 Stimmen bei 7 Enthaltungen und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für die Gewährung eines zusätzlichen Strukturbeitrags an die Theatergenossenschaft Basel wird ein Nachtragskredit von CHF 693'000 für das Präsidialdepartement, Abteilung Kultur zu Lasten der Laufenden Rechnung 2011, bewilligt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Schluss der 10. Sitzung

12:01 Uhr

Beginn der 11. Sitzung

Mittwoch, 6. April 2011, 15:00 Uhr

Mitteilung

Markus Lehmann, Grossratspräsident: seit einigen Wochen sehen Sie gelegentlich ein neues Gesicht hier im Saal. Es handelt sich dabei nicht um einen Journalisten, sondern um den neuen Abwart des Rathauses, Herrn **Adrian Zumbach**. Herr Zumbach wird von Peter Fischer in die Geheimnisse dieses Hauses eingeführt. Peter Fischer wird Ende Mai in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Ich wünsche Herrn Zumbach viel Freude und Erfolg bei seiner neuen, interessanten Arbeit hier im Hause und freue mich auf eine angenehme Zusammenarbeit. Herzlich willkommen [*Applaus*].

12. Neue Interpellationen

[06.04.11 15:04:05]

Interpellation Nr. 18 Sebastian Frehner betreffend detaillierter Besucherzahlen des Theater Basels nach Gemeinden

[06.04.11 15:04:05, PD, 11.5078.01, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Interpellation Nr. 19 Remo Gallacchi betreffend Gegenvorschlag Plus zur Familiengarteninitiative

[06.04.11 15:04:25, BVD, 11.5080.01, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Voten: *Remo Gallacchi (CVP)*

Interpellation Nr. 20 André Auderset betreffend unkollegiales Verhalten einer Regierungsrätin

[06.04.11 15:07:51, FD, 11.5081.01, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Eva Herzog, Vorsteherin des Finanzdepartementes (FD); André Auderset (LDP)*

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 11.5081 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 21 Jürg Meyer betreffend Nothilfe, ungenügend zum Überleben

[06.04.11 15:13:23, WSU, 11.5090.01, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Interpellation Nr. 22 Martin Lüchinger betreffend Sicherheitsmängel beim Atomkraftwerk Fessenheim und Schutz der Bevölkerung bei einem möglichen Störfall

[06.04.11 15:13:40, GD, 11.5091.01, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *Martin Lüchinger (SP); RR Carlo Conti, Vorsteher des Gesundheitsdepartementes (GD); Martin Lüchinger (SP)*

Der Interpellant erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 11.5091 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 23 Tanja Soland betreffend öffentlich-rechtlicher Anstellung

[06.04.11 15:29:01, FD, 11.5093.01, NIM]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat sofort mündlich beantwortet.

Voten: *RR Eva Herzog, Vorsteherin des Finanzdepartementes (FD); Tanja Soland (SP)*

Die Interpellantin erklärt sich von der Antwort **befriedigt**.

Die Interpellation 11.5093 ist **erledigt**.

Interpellation Nr. 24 Sibylle Benz Hübner betreffend Boulevard Güterstrasse

[06.04.11 15:39:52, BVD, 11.5094.01, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Interpellation Nr. 25 Lorenz Nägelin betreffend Vollzug der Asylgesetzverschärfung

[06.04.11 15:40:04, WSU, 11.5095.01, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Interpellation Nr. 26 Maria Berger-Coenen betreffend Auslagerung des Reinigungspersonals der Basler Schulen und zur Doppel-Unterstellung der Schulhauswarte und -wartinnen

[06.04.11 15:40:17, ED, 11.5096.01, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

Interpellation Nr. 27 Alexander Gröflin betreffend ältester Schweizer Atomreaktor in Basel

[06.04.11 15:40:35, GD, 11.5097.01, NIS]

Diese Interpellation wird vom Regierungsrat an der nächsten Sitzung schriftlich beantwortet.

38. Bericht der Bau- und Raumplanungskommission zum Ratschlag 10.2216.01 betreffend Universitäre Psychiatrische Kliniken Basel (UPK), Gebäude RB; definitive Unterbringung der Gutachterbüros für die jugendforensische Ambulanz und die stationären forensischen Abteilungen; Gewährung eines Baukredits

[06.04.11 15:40:54, BRK, GD/BVD, 10.2216.02, BER]

Die Bau- und Raumplanungskommission des Grossen Rates beantragt, auf den Bericht 10.2216.02 einzutreten und Kredite in der Höhe von insgesamt CHF 7'500'000 zu bewilligen.

Voten: *Tobit Schäfer, Referent der Bau- und Raumplanungskommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Bericht **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einziger Absatz

Publikations- und Referendums Klausel

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Für die Durchführung der definitiven Unterbringung der Gutachterbüros für die jugendforensische Ambulanz und die stationären forensischen Abteilungen wird ein Baukredit für die Ausschreibung (SIA 112[2001], Phase 4) und Realisierung (SIA 112[2001], Phase 5) eines Anbaus an das Gebäude R in der Höhe von CHF 7'100'000 (Baukosten), inkl. 8.0 % MwSt, (Preisbasis Nordwestschweizer Baupreisindex Hochbau vom April 2010 = 117.5 / Basis Oktober 1998 = 100 Punkte), zu Lasten der Rechnungen 2011 bis 2013 (2011: CHF 3'000'000, 2012: CHF 4'000'000, 2013: CHF 100'000), Position Nr. 4207.800.26009, Finanzdepartement, Immobilien Basel-Stadt, bewilligt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum.

39. Resolution

[06.04.11 15:45:00]

Antrag

Jürg Stöcklin (GB) beantragt, folgende Resolution zu fassen:

1. Der Grosse Rat des Kantons BS ist von der Sorge getragen, dass die Vielzahl der technischen Mängel am ältesten Kernkraftwerk Frankreichs in Fessenheim zu einem Unfall führen können, der unsere Heimat im weiten Umkreis für lange Zeit unbewohnbar machen würde.

Die aktuellen Erfahrungen in Japan zeigen, dass trotz der von den Aufsichtsbehörden als sicher beurteilten technischen Auslegung einer Anlage Ereignisse auftreten können, die - im Vergleich mit anderen technischen Risiken - zu unabschätzbaren und katastrophalen Schäden führen können.

In Fessenheim bestehen nach heutigem Stand von Technik und Wissenschaft viele offene Fragen zur Sicherheit der Anlage hinsichtlich Schutz vor möglichen Erdbeben, Überschwemmungen, Flugzeugabstürzen oder terroristischen Angriffen.

Der Grosse Rat fordert deshalb die Stilllegung des Kernkraftwerkes Fessenheim.

2. Die zuständigen Behörden, namentlich

- die Landesregierung Baden-Württemberg und die Bundesregierung

- die Exekutive der grenznahen Kantone in der Schweiz und der Schweizerische Bundesrat

- die Verantwortlichen des Departement Haut Rhin und die zuständigen Minister in Frankreich

werden aufgefordert, die Anliegen dieser Resolution in geeigneter Weise zu unterstützen.

3. Der Grosse Rat spricht sich dafür aus, den in Basel eingeschlagenen Weg für eine nachhaltige und dezentrale Energiewirtschaft, die auf Energieeffizienz und erneuerbaren Energiequellen setzt, konsequent weiterzuverfolgen. Diese Zielsetzungen dienen auch dem weltweiten Klimaschutz.

Voten: *Jürg Stöcklin (GB); Stephan Luethi (SP); David Wüest-Rudin (GLP); Christoph Wydler (EVP/DSP); Helmut Hersberger (FDP); Lorenz Nägelin (SVP); Heiner Vischer (LDP)*

Einzelvoten

Voten: *Eduard Rutschmann (SVP); Sibylle Benz Hübner (SP)*

Abstimmung

Für die Verabschiedung der Resolution stimmen 73 Mitglieder, dagegen stimmen 0 Mitglieder. 11 Mitglieder enthalten sich der Stimme.

Das erforderliche Zweidrittelmehr ist zustande gekommen. **Die Resolution ist verabschiedet.**

Die Resolution wird mit einer Medienmitteilung bekanntgemacht.

9. Ratschlag Anpassungen von Gesetzen im Rahmen der Reorganisation Regierung und Verwaltung 2009 RV09 (Teilprojekt Optimierung des Bewilligungswesens) sowie Änderung des Gesetzes betreffend die Bestattungen

[06.04.11 16:14:44, JSSK, PD, 09.2125.01, RAT]

Der Regierungsrat und die Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ratschlag 09.2125.01 einzutreten und den vorgelegten Beschlussentwürfen zuzustimmen.

Voten: *Felix Meier, Präsident der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ratschlag **einzutreten**.

Detailberatung

des Grossratsbeschlusses zum Gesetz betreffend die Bestattungen

Titel und Ingress

Römisch I, Gesetz betreffend die Bestattungen

§ 7 Abs. 1 Ziff. 2

§ 14 Abs. 3

§ 15 Abs. 1 lit. e

§ 26 Abs. 1

§ 27

§ 28 Abs. 2 und 3

Römisch II, Publikations- und Referendums Klausel, Wirksamkeit

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Änderung des Gesetzes betreffend die Bestattungen vom 9. Juli 1931 wird zugestimmt.

Diese Änderung ist zu publizieren. Sie unterliegt dem Referendum. Der Regierungsrat bestimmt den Zeitpunkt der Wirksamkeit.

Die Änderung des Gesetzes betreffend die Bestattungen ist im Kantonsblatt Nr. 28 vom 9. April 2011 publiziert.

Detailberatung

des Grossratsbeschlusses zum Spielcasinogesetz

Titel und Ingress

Römisch I, Spielcasinogesetz

§ 1

§ 5 und 6 werden aufgehoben.

§ 11

§ 12b Abs. 2 wird aufgehoben.

§ 13

Römisch II, Publikations- und Referendumsklausel, Wirksamkeit

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Änderung des Spielcasinogesetzes vom 19. Oktober 1978 wird zugestimmt.

Diese Änderung ist zu publizieren. Sie unterliegt dem Referendum. Der Regierungsrat bestimmt den Zeitpunkt der Wirksamkeit.

Die Änderung des Spielcasinogesetzes ist im Kantonsblatt Nr. 28 vom 9. April 2011 publiziert.

Detailberatung

des Grossratsbeschlusses zum Gastgewerbegesetz

Titel und Ingress

Römisch I, Gastgewerbegesetz

§ 13 wird aufgehoben

Römisch II, Publikations- und Referendumsklausel, Wirksamkeit

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Änderung des Gastgewerbegesetzes vom 15. September 2004 wird zugestimmt.

Diese Änderung ist zu publizieren. Sie unterliegt dem Referendum. Der Regierungsrat bestimmt den Zeitpunkt der Wirksamkeit.

Die Änderung des Gastgewerbegesetzes ist im Kantonsblatt Nr. 28 vom 9. April 2011 publiziert.

Detailberatung

des Grossratsbeschlusses zum Kollektiergesetz

Titel und Ingress

Römisch I, Aufhebung des Kollektiergesetzes

Römisch II, Publikations- und Referendumsklausel, Wirksamkeit

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Das Kollektiergesetz vom 3. Juni 1982 wird aufgehoben.

Dieser Beschluss ist zu publizieren. Er unterliegt dem Referendum. Der Regierungsrat bestimmt den Zeitpunkt der Wirksamkeit.

Die Aufhebung des Kollektiergesetzes ist im Kantonsblatt Nr. 28 vom 9. April 2011 publiziert.

10. Ausgabenbericht Erneuerung des Subventionsvertrags zwischen dem Kanton Basel-Stadt und der GGG Ausländerberatung betreffend Beratungsstelle und Informationsstelle Integration für die Jahre 2011 bis 2014

[06.04.11 16:20:11, JSSK, PD, 10.2148.01, ABE]

Der Regierungsrat und die Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission des Grossen Rates beantragen, auf den Ausgabenbericht 10.2148.01 einzutreten und der GGG Ausländerberatung Staatsbeiträge in der Höhe von insgesamt CHF 1'200'000 zu bewilligen.

Voten: *Felix Meier, Präsident der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission; Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD)*

Fraktionsvoten

Voten: *Ursula Metzger Junco (SP); Patrick Hafner (SVP); Sibel Arslan (GB); Remo Gallacchi (CVP); Helmut Hersberger (FDP); André Auderset (LDP); Emmanuel Ullmann (GLP)*

Einzelvoten

Voten: *Jürg Meyer (SP); Remo Gallacchi (CVP)*

Schlussvoten

Voten: *Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD)*

Zwischenfrage

Voten: *Jürg Meyer (SP); Regierungspräsident Guy Morin, Vorsteher des Präsidialdepartementes (PD)*

Voten: *Felix Meier, Präsident der Justiz-, Sicherheits- und Sportkommission*

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf den Ausgabenbericht **einzutreten**.

Detailberatung

Titel und Ingress

Einzigter Absatz

Antrag

Die Fraktionen SP und GB beantragen folgende Fassung:

Der Regierungsrat wird ermächtigt, der GGG Ausländerberatung für die Beratungsstelle und die Informationsstelle Integration eine nicht indexierte Subvention in der Höhe von **CHF 345'000** p.a. auszurichten.

Die Fraktion SVP beantragen folgende Fassung:

Der Regierungsrat wird ermächtigt, der GGG Ausländerberatung für die Beratungsstelle und die Informationsstelle Integration in den Jahren 2011-2014 eine nicht indexierte Subvention auszurichten:

im Jahre 2011 von CHF 300'000

im Jahre 2012 von CHF 250'000

im Jahre 2013 von CHF 200'000

im Jahre 2014 von CHF 150'000

Die Kommission beantragt folgende Fassung:

Der Regierungsrat wird ermächtigt, der GGG Ausländerberatung für die Beratungsstelle und die Informationsstelle Integration in den Jahren 2011-2014 eine nicht indexierte Subvention in der Höhe von CHF 300'000 p.a. auszurichten.

Abstimmung

Zuerst werden die beiden Änderungsanträge einander gegenübergestellt und danach der Obsiegende demjenigen der Kommission.

Für den Antrag der SVP stimmen 14 Mitglieder

Für den Antrag der Fraktionen SP und GB stimmen 49 Mitglieder

Der Grosse Rat beschliesst

mit 51 gegen 29 Stimmen, den Antrag der Fraktionen SP und GB **zuzustimmen**.

Detailberatung

Publikationsklausel

Der Grosse Rat beschliesst

mit grossem Mehr gegen 15 Stimmen bei 3 Enthaltungen und unter Verzicht auf eine zweite Lesung:

Der Regierungsrat wird ermächtigt, der GGG Ausländerberatung für die Beratungsstelle und die Informationsstelle Integration in den Jahren 2011-2014 eine nicht indexierte Subvention in der Höhe von CHF 345'000 p.a. auszurichten.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

11. Schreiben des Regierungsrates zu den Kreditübertragungen von 2010 auf 2011

[06.04.11 17:04:57, FKom, FD, 11.0303.01, SCH]

Der Regierungsrat und die Finanzkommission beantragen, auf das Schreiben des Regierungsrates zu den Kreditübertragungen von 2010 auf 2011 (11.0303.01) einzutreten und die beantragten Kreditübertragungen zu genehmigen.

Der Grosse Rat beschliesst

stillschweigend, auf das Schreiben **einzutreten**.

Der Grosse Rat beschliesst

einstimmig:

Die beantragten Kreditübertragungen werden genehmigt.

Dieser Beschluss ist zu publizieren.

Die genehmigten Kreditübertragungen sind im Kantonsblatt Nr. 28 vom 9. April 2011 publiziert.

13. Motionen 1 - 2

[06.04.11 17:05:58]

1. Motion David Wüest-Rudin und Konsorten betreffend Prüfung der Wegweisung bei schweren Integrationsdefiziten innerhalb der ersten zehn Jahre nach Zuzug

[06.04.11 17:05:58, JSD, 11.5052.01, NMN]

Der Regierungsrat ist nicht bereit, die Motion 11.5052 zur Stellungnahme entgegenzunehmen.

Voten: *Andreas Zappalà (FDP); Lukas Engelberger (CVP); Tanja Soland (SP); Sebastian Frehner (SVP); Christine Wirz-von Planta (LDP)*

Zwischenfrage

Voten: *Gülsen Oeztürk (SP); Christine Wirz-von Planta (LDP); Tanja Soland (SP); Christine Wirz-von Planta (LDP)*

Voten: *Ursula Metzger Junco (SP)*

Zwischenfrage

Voten: *Dieter Werthemann (GLP); Ursula Metzger Junco (SP)*

Voten: *Elisabeth Ackermann (GB); Gülsen Oeztürk (SP); RR Hanspeter Gass, Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartementes (JSD); Stephan Luethi (SP); David Wüest-Rudin (GLP)*

Zwischenfragen

Voten: *Beatriz Greuter (SP); David Wüest-Rudin (GLP); Remo Gallacchi (CVP); David Wüest-Rudin (GLP)*

Der Grosse Rat beschliesst

mit 55 gegen 28 Stimmen, die Motion **abzulehnen**.

Die Motion 11.5052 ist **erledigt**.

2. Motion David Wüest-Rudin und Konsorten betreffend Einbürgerung mit 18 anbieten

[06.04.11 17:40:52, JSD, 11.5053.01, NMN]

Der Regierungsrat ist nicht bereit, die Motion 11.5053 zur Stellungnahme entgegenzunehmen.

Voten: *André Auderset (LDP); Lukas Engelberger (CVP); Bülent Pekerman (GLP); Mustafa Atici (SP); Alexander Gröflin (SVP)*

Zwischenfrage

Voten: *Salome Hofer (SP); Alexander Gröflin (SVP)*

Voten: *Baschi Dürr (FDP)*

Zwischenfrage

Voten: *Jürg Stöcklin (GB); Baschi Dürr (FDP)*

Voten: *RR Hanspeter Gass, Vorsteher des Justiz- und Sicherheitsdepartementes (JSD); Patrick Hafner (SVP); David Wüest-Rudin (GLP)*

Der Grosse Rat beschliesst

mit 45 gegen 31 Stimmen, die Motion 11.5053 dem Regierungsrat zur Stellungnahme innert 3 Monaten zu **überweisen**.

Schriftliche Anfragen

Es sind folgende Schriftlichen Anfragen eingegangen:

- Schriftliche Anfrage Sebastian Frehner betreffend neuem Steuergesetz (11.5088.01).
- Schriftliche Anfrage Heidi Mück betreffend Gründe für die Überfüllung des Waaghofs und anderer Staatsgefängnisse (11.5089.01).

Die Schriftlichen Anfragen werden dem Regierungsrat zur Beantwortung innert drei Monaten überwiesen.

Schluss der 11. Sitzung

18:04 Uhr

Basel, 6. April 2011

Markus Lehmann
Grossratspräsident

Thomas Dähler
I. Ratssekretär